

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Rat	13.12.2022
Ausschuss für Umwelt und Mobilität	25.01.2023
Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal	14.02.2023
Haupt- und Finanzausschuss	21.02.2023
Rat	28.02.2023

Stellenplan 2023

hier: Einrichtung einer Vollzeitstelle „Baumpfleger_in“, EG 6 im Stellenplan 2023

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Haan beschließt für den Stellenplan 2023 die Einrichtung eines Stellenanteils von 1,0 (EG 6) für einen/eine Baumpfleger_in.

Sachverhalt:

Die Gartenstadt Haan verfügt über insgesamt 136 ha Waldfläche mit einer äußerst geringen Durchschnittsgröße der Abteilungen von nur ca. 2,3 ha.

30 Prozent der Waldfläche sind als Wirtschaftswald ausgewiesen, der Rest ist zum überwiegenden Teil als Naturschutz- bzw. Landschaftsschutzfläche sowie als Erholungswald ausgewiesen. In bzw. zwischen den Waldflächen verlaufen ca. 34 km Wanderwege mit 18 Treppenanlagen, 80 Bankplätzen und einer Schutzhütte. Zudem sind ca. 4 km an Reitwegen zu unterhalten.

Zusätzlich zu den Waldflächen verfügt die Gartenstadt Haan über einen großen Stadtbaumbestand. Dieser wurde im Laufe der vergangenen Jahre in das digitale Baumkataster aufgenommen und umfasst zum derzeitigen Stand ca. 6.500 als Einzelbaum erfasste Stadtbäume sowie ca. 5.000 Bäume in flächigen Beständen als sogenannte Arealbäume. Für die Unterhaltung des Stadtbaumbestandes steht der

Verwaltung neben der erst ab dem 01.07.2022 wieder besetzten Stelle des Baumkontrolleurs nur ein Baumpfleger zur Verfügung, welcher je nach Arbeitsort von ein bis zwei Gärtner_innen unterstützt wird. Ein Großteil der Baumpflegearbeiten wird deshalb extern vergeben.

Mit dieser vorhandenen Personalausstattung in Verbindung mit externen Vergaben ist die Verkehrssicherheit der Stadtbäume derzeit gewährleistet, mehr aber auch nicht. Baumpflegemaßnahmen beschränken sich derzeit ausschließlich auf die Verkehrssicherung. Maßnahmen zur langfristigen Aufwertung des Baumbestandes, Erziehungsschnitte, Aufbauschnitte oder Formschnitte können derzeit nicht ausgeführt werden.

Darüber hinaus bindet das Auftreten klimawandelbedingter Baumkrankheiten (Massaria, Eschentriebsterben usw.) und Schadinsekten (insbesondere der Eichenprozessionsspinner) immer mehr Ressourcen.

Daher ist die Einrichtung einer Vollzeitstelle zur Unterstützung des Baumpflegers für die Unterhaltung der städtischen Waldflächen, sowie des Stadtbaumbestandes im Stellenplan 2023 erforderlich.

Finanz. Auswirkung:

Zusätzliche Personalkosten ca. 12.100 € in 2023 (berücksichtigt 3 Monate), 48.100 € jährlich.

Nachhaltigkeitseinschätzung:

keine Auswirkungen